

**09.12.08****Empfehlungen  
der Ausschüsse**

R

zu **Punkt ...** der 853. Sitzung des Bundesrates am 19. Dezember 2008

---

**Verfahren vor dem Bundesverfassungsgericht**Der **Rechtsausschuss** empfiehlt dem Bundesrat,

in den folgenden beim Bundesverfassungsgericht anhängigen Verfahren von einer Äußerung und einem Beitritt abzusehen, da bei diesen keine Umstände ersichtlich sind, die eine Stellungnahme des Bundesrates geboten erscheinen lassen:

- a) Verfahren über den Antrag festzustellen, dass die §§ 13 bis 15 des Luftsicherheitsgesetzes (LuftSiG) i.d.F. des Artikels 1 des Gesetzes zur Neuordnung von Luftsicherheitsaufgaben vom 11. Januar 2005 (BGBl. I S. 78) wegen Verstoßes gegen Artikel 87a Abs. 2 i.V.m. Artikel 35 Abs. 2 Satz 2 und Abs. 3 GG sowie § 16 Abs. 2 und 3 Satz 2 und 3 LuftSiG und Artikel 2 Nr. 10 des Gesetzes zur Neuordnung von Luftsicherheitsaufgaben wegen Verstoßes gegen Artikel 87d Abs. 2 GG i.V.m. dem Grundsatz des bundesfreundlichen Verhaltens mit dem Grundgesetz unvereinbar und nichtig sind

Antragstellerinnen: 1. Bayerische Staatsregierung,  
vertreten durch den Ministerpräsidenten

...

2. Hessische Landesregierung,  
vertreten durch den Ministerpräsidenten

- 2 BvF 1/05 -

- b) Aussetzungs- und Vorlagebeschlüsse  
des Verwaltungsgerichts Darmstadt vom 27. Juni 2007 - 5 E 1495/06 (1) - und - 5 E 1854/06 (3)  
zur verfassungsrechtlichen Prüfung,  
ob § 7 Abs. 1 Nr. 4 des Luftsicherheitsgesetzes vom 11. Januar 2005 (BGBl. I S. 78) i.V.m. § 4 Abs. 1 Satz 2 Nr. 3 des Luftverkehrsgesetzes i.d.F. des Artikels 2 Nr. 1 des Gesetzes zur Neuregelung von Luftsicherheitsaufgaben vom 11. Januar 2005 (BGBl. I S. 78) verfassungsgemäß ist

- 2 BvL 8/07 -

- 2 BvL 9/07 -

- c) Aussetzungs- und Vorlagebeschluss  
des Finanzgerichts Hamburg vom 7. November 2007  
- 5 K 153/06 -  
zur verfassungsrechtlichen Prüfung,  
ob § 8b Abs. 3 Satz 1 und Abs. 5 Satz 1 des Körperschaftsteuergesetzes i.d.F. des Gesetzes zur Umsetzung der Protokollerklärung der Bundesregierung zur Vermittlungsempfehlung zum Steuervergünstigungsabbaugesetz vom 22. Dezember 2003 (BGBl. I S. 2840, BStBl. I 2004 S. 14) mit Artikel 3 Abs. 1 des Grundgesetzes insoweit vereinbar ist, als typisierend 5 Prozent der Bezüge im Sinne des Absatzes 1 bzw. von dem jeweiligen Gewinn im Sinne des Absatzes 2 Satz 1, 3 und 5 als Ausgaben gelten, die nicht als Betriebsausgaben abgezogen werden dürfen, ohne dass der Nachweis niedrigerer Betriebsausgaben gestattet ist

- 1 BvL 12/07 -

- d) Aussetzungs- und Vorlagebeschluss  
des Landesarbeitsgerichts Hamburg vom 13. August 2008 - 5 Sa 12/08 -  
zur verfassungsrechtlichen Prüfung,  
ob § 17 des Gesetzes über den Hamburgischen Versorgungsfonds - Anstalt öffentlichen Rechts (HVFG)  
vom 21. November 2006 (GVBl. S. 557) mit dem  
Grundgesetz vereinbar ist

- 1 BvL 8/08 -

- e) Verfassungsbeschwerde und Antrag auf Erlass einer  
einstweiligen Anordnung
1. der N. GmbH,
  2. der G. GmbH & Co. KG
- gegen  
Artikel 1 § 19 Abs. 1 - hilfsweise Artikel 1 § 66  
Abs. 1 - des Gesetzes zur Neuregelung des Rechts  
der Erneuerbaren Energien im Strombereich und zur  
Änderung damit zusammenhängender Vorschriften  
vom 25. Oktober 2008 (BGBl I S. 2074)  
wegen  
Unvereinbarkeit mit Artikel 14 Abs. 1, hilfsweise  
Artikel 12 Abs. 1 GG

- 1 BvR 3076/08 -

- f) Verfassungsbeschwerde  
des Herrn H. J. B.
- gegen
- das Urteil des Oberlandesgerichts Frankfurt am  
Main vom 23. Oktober 2007 - 2 Ss 127/07 -,
  - das Urteil des Landgerichts Kassel vom  
22. Februar 2007 - 7610 Js 9304/04 - und
  - das Urteil des Amtsgerichts Kassel vom  
14. Juni 2006 - 270 Ls 7610 Js 9304/04 -
- wegen

Unvereinbarkeit mit Artikel 3 Abs. 1, Artikel 12 Abs. 1, Artikel 14 Abs. 1, Artikel 80 Abs. 1 Satz 2 und 3, Artikel 103 Abs. 2, Artikel 104 Abs. 1 Satz 1 GG

- 2 BvR 414/08 -